



Bildquelle: J.E. Wolfensberger

Zurück mit dem Großplakat

Die Headline drückt die Realität nicht ganz korrekt aus. Die *J.E. Wolfensberger AG* war ja nie weg vom Plakat. Doch die Digitalisierung des Drucks hat auch bei der Traditionsdruckerei ihre Spuren hinterlassen. Denn mit der Investition in eine 3,20 m breite *Agfa Anapurna LED* öffnet *Wolfensberger* jetzt ein neues Kapitel in der über 110-jährigen Firmengeschichte.

Text: Klaus-Peter Nicolay | Fotos: Jean-Paul Thalmann, J.E. Wolfensberger AG

In der Schweiz muss die Druckerei *J.E. Wolfensberger* nicht vorgestellt werden. Sie ist eine Institution, ein Ort, wo Kunst, traditionelle Herstellungsverfahren und moderne Drucktechniken aufeinandertreffen. Selbst in Übersee ist der Name der 1902 gegründeten Druckerei ein Begriff.

Und dies nicht nur aufgrund der Plakate, die Anfang des 20. Jahrhunderts mit ihrem damals schier unvorstellbaren Format von 90,5 x 128 cm als sogenanntes »Weltformat« Geschichte geschrieben haben. Unvorstellbar auch deshalb, da die Plakate dieser Dimension im Steindruck in bis

zu zwölf Farben lithografiert und auf riesigen Steindruck-Pressen gedruckt wurden. Die Steine selbst konnten kaum von einer Person alleine bewegt werden. Das alles ist eben nicht längst Geschichte, sondern lebt im Hause *Wolfensberger* weiter. Damit ist *Wolfensberger* eines der ganz

Zwischen diesen beiden Bildern liegen Welten – und gut 100 Jahre Druckgeschichte. Ab 1911 wurde bei J.E. Wolfensberger an der Bederstrasse in Zürich das sogenannte »Weltformat« (90,5 x 128 cm) im Steindruck gedruckt. Durch die Weiterentwicklung der Flachdrucktechnik hin zum produktiveren Offsetdruck hat sich das Steindruckatelier Wolfensberger ab Anfang der 1960er Jahre zum reinen Künstlerdruckatelier gewandelt, das von Thomi Wolfensberger an der Eglistrasse in Zürich geleitet wird.

Heute stellt die J.E. Wolfensberger AG im LED-UV-Inkjet auf der neuen Agfa Anapurna Drucke in einer Breite von bis zu 3,20 m her. Mit diesem Large-Format-Printer kann das Unternehmen kleine Auflagen in deutlich größeren Formaten und kürzerer Zeit als bisher produzieren.

wenigen Unternehmen, die noch heute mit altherwürdigen Verfahren arbeiten, welche die Tradition des Hauses aufrecht erhalten und mit denen außergewöhnliche Effekte erzielt werden können. Gemeint sind sowohl der Steindruck als auch das Bronzieren mit Gold- und Silberpulver, das die J.E. Wolfensberger AG in der Schweiz als Exklusivität anbietet. Als einzige Druckerei sind die Spezialisten in Birmensdorf mit einer der ältesten Druckveredelungstechniken und den damit verbundenen Anforderungen vertraut. Bronzieren ist eine klassische Druckveredelung, mit der brillante und hochwertige Effekte erzielt werden. Der Lüster (franz. Lustre = Oberflächenglanz) einer Bronzierung wird von keinem anderen Veredelungsverfahren erreicht und verleiht den Druckprodukten einen ausgesprochen exklusiven Charakter.

Vom Steindruck zum Offset

Ohne Zweifel ist die Druckerei J.E. Wolfensberger der gedruckten Kunst verbunden, was jeder feststellt, der erst einmal das Gebäude in Birmensdorf unweit von Zürich betritt und in den Belegen jüngster Drucksachen blättert. Doch J.E. Wolfensberger ist zugleich eine völlig normale Offset-

druckerei mit einem völlig normalen Maschinenpark und den völlig normalen Sorgen, die Druckereien nun einmal haben. Nicht nur wegen der Auftragslage, sondern auch wegen der Investitionen.

Seit Februar 2011 produziert Wolfensberger auf einer Roland 700 HiPrint. Die Sechsfarbenmaschine mit Lackwerk war schon damals für Nachrüstungen mit optionalen Bausteinen konzipiert. 2016 hat sich BENNI WOLFENBERGER, Geschäftsführer der J.E. Wolfensberger AG, dazu entschlossen, auf den UV-Druck umzusteigen, und ließ die Bogenoffsetmaschine für den LED-UV-Druck umrüsten. »Der eigentliche Grund ist vor allem der Zeitdruck, denn heute sind etwa 75 Prozent aller Aufträge bei uns zeitkritisch.« Da kommen ihm die Vorteile der LED-UV-Trocknung entgegen. Denn die Bogen kommen quasi komplett durchgehärtet in die Auslage der Druckmaschine und können sofort weiterverarbeitet werden.

Farbnebel deutlich reduziert

Allerdings hat sich bei hohen Produktionsgeschwindigkeiten der unerwünschte Effekt des Farbnebelns eingestellt. Dem begegnet Wolfensberger nun mit einer speziellen Farbnebelabsaugung, die von der



FiltraCon GmbH konzipiert, konstruiert und installiert wurde – mit unglaublichen Verbesserungen der Umgebungsluft im Drucksaal und einer um das 30-Fache reduzierten Konzentration an lungengängigen und gesundheitsgefährdenden Partikeln (wir werden darüber noch im Detail berichten). Gerade durch die im Oktober 2018 erfolgte Investition in das Absaugsystem sieht WOLFENBERGER in der LED-UV-Trocknung keinen Widerspruch zum nachhaltigen Handeln des Unternehmens. >

Toscana

Edle Weine der Brüder Davaz.

www.poggioalsole.com

www.davaz-wein.ch

Graubünden

Er hält diese Technologie, wird sie gewissenhaft angewendet, alleine schon aus drucktechnischen und praktischen Erwägungen für überaus sinnvoll.

Große Zukunft für das Plakat

Nach dem LED-UV-Offsetdruck setzt *Wolfensberger* diese Technologie für das Härten der Farben nun auch im Large-Format ein. Damit setzt BENNI WOLFENSBERGER die Tradition des Hauses in Sachen Plakatdruck mit aktueller Digitaldrucktechnik fort.

Denn er sieht für das gedruckte Plakat nach wie vor eine große Zukunft. »Alles Digitale auf Screens oder Monitoren ist flüchtig – auch beim Plakat«, argumentiert er. »Das gedruckte Plakat ist im Media-Mix immer noch essenziell und in der Bevölkerung gut akzeptiert. Auch in Zukunft wird das Straßenplakat nicht wegzudenken sein«, ist sich WOLFENSBERGER sicher.

Dieser Überzeugung folgend, hat er mit der Investition in ein Large-Format-Digitaldrucksystem das Angebot der *J.E. Wolfensberger AG* im Plakat- und Posterdruck verstärkt. Die *Agfa Anapurna RTR3200i LED* ist ein auf hohe Leistung ausgerichteter und 3,20 m breiter UV-LED-Inkjet-Rollendrucker, der hochwertige Drucke für den Innen- und Außenbereich mit einer Leistung von bis zu 127 m²/Stunde (im Entwurfsmodus) herstellt.

Der Betrachtungsabstand ist entscheidend

Daher spricht BENNI WOLFENSBERGER bei der Produktivität lieber von 82 m²/Stunde im Expressmodus, da er die Anwendungen für seine Kunden eher in diesem Bereich sieht. »Ab dieser Leistung wird es für uns interessant. Dabei muss man sich immer vor Augen halten, welchen Zweck

der Druck erfüllen soll. Ist es ein Straßenplakat für einen Betrachtungsabstand von etwa fünf Metern, reicht eine geringere Auflösung des Drucks, also der Expressmodus. Der Drucker liefert in der High Definition Quality aber auch Ergebnisse, die einem Betrachtungsabstand von wenigen Zentimetern, also dem klassischen Leseabstand, standhalten. Damit sind sogar Schriften in vier Punkt noch lesbar. Dann verringert sich die Leistung des Druckers jedoch nochmals erheblich«, so WOLFENSBERGER.

Was ihm an dem Drucker von *Agfa* besonders gefällt, sind die Flexibilität und die Brillanz der Tinten. »Für uns ganz wesentlich ist zudem die Stabilität der Tinten. Schließlich produzieren wir auch Straßenplakate, die üblicherweise mit einem Kleister auf den Untergrund aufgebracht werden. Wenn sich die Tinte dann schon auflöst, ist alle Mühe umsonst gewesen«, stellt WOLFENSBERGER fest.

Zudem müssen die Haltbarkeit der Bilder und eine hohe Außenbeständigkeit gewährleistet sein. Diese Kriterien sieht BENNI WOLFENSBERGER bei den *Agfa*-Tinten erfüllt, wie er in zahlreichen Tests vor der Investition festgestellt hat.

Kostensparendes Gesamtpaket

Die Tinten von *Agfa Graphics* bieten einen großen Farbraum und ermöglichen das Drucken auf einer Vielzahl von flexiblen Materialien wie Textilien, Leinwand, selbstklebendem Vinyl, Kunststofffolien, Papier und Polyester sowie zu 100% umweltfreundlichem PE.

Natürlich spielen beim Large-Format-Print auch wirtschaftliche Fragen eine Rolle. »Durch die hohe Pigmentierung der Tinten dürfte der Tintenverbrauch pro Quadratmeter der niedrigste auf dem Markt sein. Im Gesamtpaket wirken sie



Benni Wolfensberger hält mit der jüngst erfolgten Investition in einen Großformatdrucker die Tradition des Großplakates im Hause J.E. Wolfensberger aufrecht.

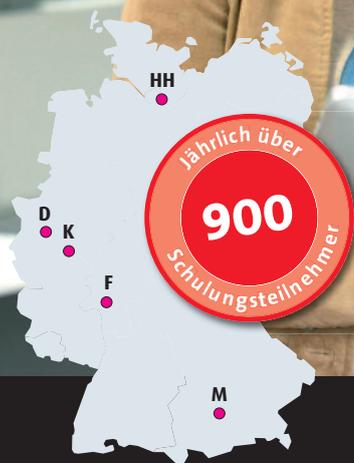
sich also kostensparend aus«, sagt WOLFENSBERGER. Denn er weiß auch: »Es hat niemand am Markt auf uns gewartet. Und der Wettbewerb ist groß. Aber ich bin davon überzeugt, dass wir mit unserer Kompetenz in Sachen Plakat am Markt überzeugen können.«

> www.wolfensberger-ag.ch

> www.steindruckerei-wolfensberger.ch



**SCHON DREI MAL KALIBRIERT.
FARBE STIMMT IMMER NOCH NICHT.**



Zweitägige Weiterbildung zum Digitaldruck-Operator

Moderne Digitaldrucksysteme bieten eine hervorragende Druckqualität und erstklassige Farbwiedergabe. Aber häufig gibt es Probleme mit der Farbqualität, der Operator versucht dann durch Einstellungen an der Maschine das Ergebnis zu verbessern – oft vergebens. Denn der Grund für Farbabweichungen liegt zu 90 % in den Daten und in falsch eingestellten Anwendungsprogrammen, auch in falschen Einstellungen im Druckmenü.

Wer hochwertige und farbechte Ergebnisse im Digitaldruck erzielen will, der braucht daher umfassende Colormanagement- und PDF-Kenntnisse. Unser Seminar „Zweitägige Weiterbildung zum Cleverprinting-Digitaldruck-Operator“ ist entstanden aus einer mehrjährigen Zusammenarbeit mit einem der führenden Digitaldruckhersteller Deutschlands. Hier haben wir in den vergangenen Jahren über einhundert Kundendienst- und Vertriebsmitarbeiter geschult. In speziellen Einführungsseminaren haben wir zudem auch mehrere Hundert Digitaldruckkunden dieses Anbieters geschult. Aus beiden Seminarreihen konnten wir wertvolle Erkenntnisse gewinnen, die wir in unsere Schulung einfließen lassen konnten.

cleverprinting®

RICHTIG

GEDRUCKT



WUSTEN SIE,

DASS DIE EINSTELLUNGEN IM DRUCKMENÜ IHRER PROGRAMME ERHEBLICHEN EINFLUSS AUF DIE DRUCKQUALITÄT HABEN?



FALSCH

GEDRUCKT



WUSTEN SIE,

DASS FARBVERÄNDERUNGEN UNAUSWEICHLICH SIND, WENN DIE DRUCKVORGABEN NICHT PASSEND ZUM DATEIINHALT AUSGEWÄHLT WERDEN?



An nur zwei Tagen lernen die Teilnehmer alles, was zur professionellen Ausgabe von Digitaldrucken notwendig ist. Mehr Infos, Schulungsinhalte, Preise und Termine unter:

www.cleverprinting.de/digitaldruck